Oberst Dominik Knill wird neuer Präsident

Autor(en): **Besse, Frederik**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **96 (2021)**

Heft 9

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-977184

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Oberst Dominik Knill wird neuer Präsident

Die Schweizerische Offiziersgesellschaft hat einen neuen Präsidenten. Oberst Dominik Knill (KOG TG) wurde anlässlich der Delegiertenversammlung vom 28. August 2021 zum neuen SOG-Präsidenten gewählt.

Hptm Frederik Besse

«Die Pandemie ist auch 2021 noch allgegenwärtig. Dennoch freut es mich, Sie alle im schönen Städtchen Delemont zu begrüssen», so begann die 189. Delegiertenversammlung und zugleich die letzte DV unter der Leitung von Oberst i Gst Stefan Holenstein.

Die Schweiz ist keine Insel

«Den Wert der Sicherheit erkennt man erst, wenn sie nicht mehr vorhanden ist.» Bundesrätin Viola Amherds Botschaft an die Offiziere war von deutlichen Worten geprägt. Die Departementschefin plädierte für einen überzeugenden und unaufgeregten Diskurs über die Sicherheitspolitik.

Sie ging dabei mit gutem Beispiel voran und hielt fest: «Beide Systeme (Kampfjet und bodengestützte Luftverteidigung), die wir ausgewählt haben, haben sich im Bereich Preis und Leistung durchgesetzt.»

Die Chefin VBS bedankte sich bei Oberst i Gst Stefan Holenstein für sein grosses Engagement und Wirken für die gemeinsame Sache und wünschte seinem Nachfolger Oberst Dominik Knill gutes Gelingen.

Oberst Knill gewählt

Die grosse Mehrheit der 74 anwesenden Delegierten haben Oberst Dominik Knill als neuen Präsidenten der SOG gewählt.

In seiner mehrsprachigen Antrittsrede bedankte sich Knill für das Vertrauen. «Es ist mir eine grosse Freude und Ehre», so Dominik Knill. Er werde sich für eine starke und glaubwürdige Armee einsetzen.

Der Thurgauer Offizier gab sich zuversichtlich gegenüber den neuen Herausforderungen: «Als Frauenfelder möchte ich mit Ihnen eine Beobachtung auf der Allmend teilen. Je grösser der Widerstand ist, desto höher fliegen die Drachen.»

Oberst Dominik Knill: «Ich werde mich für eine starke und glaubwürdige Armee einsetzen.»

Zum letzten Mal

Zum Ende der erfolgreichen Delegiertenversammlung wandte sich Oberst i Gst Stefan Holenstein zum letzten Mal als abtretender Präsident an die Delegierten.

«Diejenigen, die glauben, dass es der Allianz aus GSOA, SP und Grüne tatsächlich um die Qualität eines Kampfjets geht, sind naiv», so Holenstein. Die SOG begrüsse klar den Typenentscheid des Bundesrates. Nun sei es an den Befürwortern, die Deutungshoheit zurückzugewinnen. «Themen setzen, anstatt immer nur zu reagieren.»

Nach fünf Jahren als Präsident der SOG wurde Stefan Holenstein am Ende seiner Rede verabschiedet. Sein Beitrag zur erfolgreichen Umstrukturierung der SOG, die Beziehungspflege zur Basis sowie die unabhängige und entschlossene Lobbyarbeit wurden vom Vorstand zum Abschied gewürdigt.

Chef der Armee: Lage ist ernst

Als letzter Redner hielt KKdt Thomas Süssli fest: «Die Lage der Alimentierung ist ernst.» Er bekannte sich ausdrücklich gegen Dienstleistungsmodelle, die die Armee einem freiwilligen Dienst im zivilen Umfeld gegenüberstellen. Sowohl der Chef der Armee wie auch die Chefin VBS bestätigten die Bedeutung des Projektes Fraueninklusion der SOG für die Milizarmee.

«Der Attraktivitätsunterschied zu anderen Dienstleistungen kann die Armee nicht bewältigen, solange man anderswo jeden Abend zu Hause schläft», fasste Süssli die Problematik der Gleichstellung der Dienste pointiert zusammen.

Neuer Präsident SOG

Oberst Dominik Knill
Präsident KOG Thurgau seit 2015
Beruf: Regional Director
International Sales Vectronix AG
Militärische Einteilung: ASTAB

Bundesrätin Amherd: «Der F-35A ist das am besten für die Schweiz geeignete Flugzeug».

WIR FLIEGEN IM VERBUND.

WE MAKE IT FLY

Als einer der Weltmarktführer in der Luft- und Raumfahrt entwickelt, produziert und liefert Airbus innovative Lösungen für mehr Nachhaltigkeit in diesem Sektor. Und für eine sichere, vereinte Welt. Diese zukunftsweisenden Produkte und Dienstleistungen spiegeln unser breites Know-how sowie unseren Innovationsgeist wider, über alle Sparten hinweg – von Passagierflugzeugen und Hubschrauber über Verteidigung und Sicherheit bis hin zur Raumfahrt.

Together. We make it fly.

airbus.com

AIRBUS